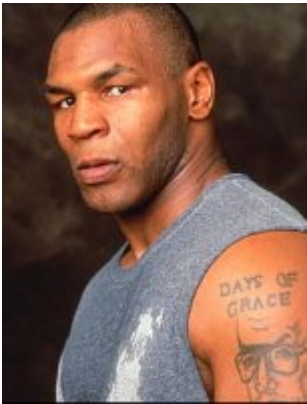


Mike Tyson: Pilgerfahrt nach Mekka



Der 44-jährige im Gefängnis zum Islam konvertierte Ex-Weltmeister im Boxen, Mike Tyson (Foto), [pilgert gegenwärtig nach Mekka und Medina](#). Tyson war wegen der Vergewaltigung einer amerikanischen Schönheitskönigin 1991 zu mehreren Jahren Haft verurteilt worden, saß davon aber nur drei Jahre ab, während deren er zu Allah und damit einem legalen Weg, über unverhüllte Damen herzufallen, fand.

1996 biss Tyson nach seiner Freilassung seinem Gegner Evander Holyfield im Kampf ein Stück vom Ohr ab. 1999 wurde er verurteilt, weil er zwei Menschen nach einem Verkehrsunfall überfallen hatte. 2002 löste er bei einer Pressekonferenz eine Massenschlägerei aus und biss dem britischen Boxer Lennox Lewis ins Bein. Tyson scheint daher bestens Qualifiziert als Sonderbotschafter der Religion des Friedens.